

Hoher Wissenschaftspreis für Professor Jontes, unseren Ehrenpräsidenten

Die Historische Landeskommission hat 2017 ihr 125jähriges Gründungsjubiläum gefeiert. Sie steht im gesamten deutschen Sprachraum einzigartig da, ist sie doch eine gesetzmäßig fundierte Institution, die die Landesregierung direkt in das Land betreffenden historischen Angelegenheiten berät. Ihr Vorsitzender ist der jeweilige Landeshauptmann. Sie besteht aus wirklichen Mitgliedern und Korrespondenten, verfügt über eine eigene Dienststelle mit entsprechendem Fachpersonal. Ihr Geschäftsführender Sekretär ist zu Zeit Univ.-Prof. Dr. Alfred Ableitinger. Ein aus acht Wissenschaftern gebildeter Ständiger Ausschuss ist das lenkende Organ. Ein wesentliches Projekt ist die Herausgabe von historischen Fachpublikationen, darunter die vielbändige große Geschichte der Steiermark, die zur Zeit schon bis zur Hälfte gediehen ist.

Am 30. Jänner fand nun im Weißen Saal der Grazer Burg auf Einladung von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer ein besonderer Festakt stand, in dessen Mittelpunkt vor allem drei bedeutende Persönlichkeiten standen, die sich besondere Verdienste um die Geschichtsforschung im Lande erworben hatten. Zum Ehrenmitglied der Kommission wurde **Altlandeshauptmann Mag. Franz Voves** ernannt, der als seinerzeitiger Vorsitzender über großes Interesse und Engagement für die HLK gezeigt und in vielen Punkten budgetär unterstützt hatte. Ohne ihn wäre so manches nicht gelungen. Er hat mit vielem Zuspruch und gelungenen Förderungen über alle Parteigrenzen hinweg sein tiefes Interesse für die historischen Grundlagen des Landes bewiesen. Er nahm diese Ehrung tiefbewegt an und betonte, dass er als Nichthistoriker sich im Kreise der Fachleute

wahrhaftig aufgehoben und in seinen Taten bestätigt fühle, mit denen er immer wieder den so wichtigen Vorhaben zur Seite treten konnte.

Die HLK besteht aus Wirklichen Mitgliedern und Korrespondenten, die 43 an der Zahl alle Landesteile mit ihren Forschungen und Bemühungen abdecken. Zwei der Mitglieder wurden dabei besonders geehrt und mit dem neuen Großen Goldenen Ehrenzeichen der HLK ausgezeichnet. Neben **Univ.-Prof. Dr. Rudolf Höfer** von der Theologischen Universität der Karl-Franzens-Universität Graz erfuhr diese Ehrung auch unser langjähriger und nunmehriger Ehrenpräsident des Obersteirischen Kulturbundes **Univ.-Prof. Dr. Günther Jontes**. Für die HLK ist er, wie in der Festrede betont wurde, ein wahres Urgestein. Schon 1974 wurde er in Nachfolge des Leobener Papierhändlers und Lokalhistorikers Wolfgang Haid (+1970) Korrespondent und 1989 Mitglied der HLK. Von 1998 bis 2017 war er Mitglied des Ständigen Ausschusses und trug damit zu allen wichtigen Beschlüssen mit seiner Stimme bei. Die beiden ausgezeichneten Gelehrten erhielten mit der neu geschaffenen Auszeichnung des Großen Goldenen Ehrenzeichens aus der Hand des Landeshauptmanns einen Wissenschaftspreis, wie er in Zukunft nur wenigen Auserwählten zgedacht sein wird. Prof. Jontes ist auch Träger der wichtigsten einschlägigen staatlichen Auszeichnung, des Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst Erster Klasse.

